



# Schweizer Jugend fräst

**Am nationalen Lehrlingswettbewerb, dem 25.ToolChampions-Wettbewerb, der Firma Fraisa in Bellach nahmen 1268 Lernende im zweiten und dritten Lehrjahr teil – so viele wie noch nie. Zwei Sarganserländer waren ganz vorne mit dabei.**

*Sarganserland.* – Die Aufgabe alleine klingt schon komplex: In 4 Stunden und 15 Minuten müssen die Lernenden durch Fräsen, Bohren und Gewindeschneiden ein perfektes Werkstück nach genauer Zeichnung herstellen. Dabei wählen die Teilnehmenden zwischen konventionellen oder CNC-gesteuerten Maschinen. Die Bearbeitung der zur Verfügung gestellten Rohlinge erfolgt im Lehrbetrieb oder in einem Lernzentrum. Die eingesendeten Exemplare werden dann von den Experten peinlich genau unter die Lupe genommen.

In der Kategorie Gesamtsieger Schweiz gab es für den Drittplatzierten pro Kategorie 1000 Franken und für die Zweiten je 1200 Franken zu gewinnen. Den absoluten Topshots unter den Schweizer Polymechanikern wiederum winkt ein Generalabonnement der SBB und – dem Sieger im CNC-Wettbewerb – ein Auto für ein Jahr, inklusive Versicherungen. Dass mit fairen Mitteln gekämpft und nach klaren Kriterien juriert wird, dafür zeichnete eine Expertenkommission von Swissmechanic verantwortlich.

## Wangser fräst am besten

Zu den Besten des Landes und zu den



**Sieger aus Wangs:** Raphael Hidber (links) freut sich mit Ueli Tischhauser, Ausbildungsverantwortlicher an der NTB, über seine Auszeichnung.

Topshots in der konventionellen Bearbeitung gehört Raphael Hidber aus Wangs (der «Sarganserländer» berichtete). Er absolviert zurzeit sein 2.Lehrjahr an der NTB Interstaatlichen Fachhochschule für Technik in Buchs und freut sich mit seinem Lehrungsverantwortlichen Ueli Tischhauser über die Auszeichnung zum Fraisa ToolChampion 2011. «Ich habe eigentlich gar nicht damit gerechnet, etwas zu gewinnen», meinte Hidber ganz bescheiden. «Die Aufgabe ist alles andere als leicht gewesen – die Zeit war ziemlich knapp.»

## Auch Melser mit 1. Rang

Doch nicht nur in der konventionellen Bearbeitung, sondern auch in der

CNC-Fertigung sind die Sarganserländer vorne mit dabei. So sichert sich Ramon Rankwiler aus Mels den sensationellen 1.Rang beim CNC-Wettbewerb in der Kategorie Deutschschweiz. Der Melser absolviert ebenfalls die Lehre an der NTB Interstaatlichen Fachhochschule für Technik in Buchs und ist mit sich und dem Preisgeld rundum zufrieden. «Die Möglichkeit, wieder an den ToolChampions teilzunehmen, war in diesem Jahr besonders interessant. Obwohl ich schon letztes Jahr im Konventionellen Bereich teilnahm und mir auch dort den 1.Rang Deutschschweiz sicherte, waren die Herausforderung und die Konkurrenz in der CNC-Fertigung doch noch um einiges grösser.» (pd)